

Rins Tagebuch

Von Aracona

Kapitel 1: Erster Eintrag

Liebes Tagebuch,

ich weiß, es ist schon eine ganze Weile her seit ich das letzte Mal etwas geschrieben habe, aber ich muss dringend mit jemandem reden oder besser gesagt, ich muss mich dringend jemandem anvertrauen. Leider kann ich diesmal nicht mit Sousuke reden, denn er ist derjenige, der mir momentan Kopfzerbrechen bereitet. Keine Ahnung was mit ihm los ist, aber seit ungefähr einer Woche ist er einfach nur noch mies drauf. Angefangen hat wohl alles damit, dass meine Freunde vom Iwatobi SC bei uns mit im Becken trainieren. Gou hatte mich den einen Abend endlos lange am Telefon zugetextet, bis ich irgendwann völlig entnervt zugestimmt hab. Eigentlich finde ich die Idee mit Haru und den Anderen zusammen zu trainieren gar nicht so schlecht, so können wir uns regelmäßig sehen und trotzdem vernachlässigt keiner von uns sein Training.

Der Einzige, dem das nicht so zu passen scheint ist Sousuke. Keine Ahnung was er für ein Problem hat, denn er trainiert selber wie ein Irrer und scheint irgendwie nicht ganz bei der Sache. Klar hab ich ihn darauf angesprochen, aber er meinte, es sei alles in Ordnung. Irgendwie kann ich ihm das aber nicht so recht glauben. Doch wenn Sousuke nicht reden will, dann kann ich nichts machen. In solchen Momenten komm ich einfach nicht an ihn ran, das kenn ist schon. Es wäre ja auch kein Problem, wenn er einfach nur härter trainieren würde als sonst, aber seine miese Laune lässt er leider auch an den anderen Teammitgliedern aus. Aiichiro standen vorhin schon die Tränen in den Augen, weil Sousuke meinte er solle härter trainieren, da er mit seiner schlechten Leistung so wohl nie an einer Staffel teilnehmen könne. Ich muss zugeben, dass an der Aussage was dran ist, aber zum einen kann man das auch netter formulieren und zum anderen bin ich immer noch der Kapitän und damit ist es meine Aufgabe solche Dinge zu klären.

Abgesehen davon ist er heute auch mit Haru aneinander geraten. Ok, ich muss zugeben, dass die Beiden sich noch nie sonderlich gut leiden konnten, aber muss es deswegen gleich so ausarten?

Wenn ich es nicht besser wüsste, würde ich sagen, dass mein bester Freund mal dringend wieder eine Freundin bräuchte. Bisher hab ich nie eines der Mädels kennen gelernt, wenn er mal was mit einer hatte, aber zumindest ist er dann immer entspannter gewesen. Vielleicht fällt Gou ja eine Freundin von ihr ein, die wir ihm mal vorstellen könnten. Ich glaub beim nächsten Telefonat mit meiner Schwester muss ich

sie mal unauffällig danach fragen.

Zum Glück hat Makoto mir angeboten heute mal mit Sousuke zu sprechen. Er scheint der Einzige zu sein, der sich von diesem ollen Griesgram nicht abgeschreckt fühlt. Abgesehen von mir natürlich. Makoto meinte, es sei seine Aufgabe als Kapitän seiner Mannschaft, Probleme zu regeln, wenn jemand seine Jungs schroff anging. Da ich selber Kapitän bin, weiß ich genau was er meint und bin stolz darauf, dass er seine Aufgabe so gewissenhaft ausführt. Mal ehrlich, wenn Makoto ein klärendes Gespräch mit jemandem führt und denjenigen dann so sanftmütig anschaut, als würde er alle Probleme die Derjenige mit sich rumschleppt verstehen, dann kann man einfach nicht böse sein oder zickig werden, so wie Sousuke es momentan so gern macht. Und wenn Makoto dann noch sein besänftigendes Lächeln aufsetzt, dann kann ich mir gut vorstellen, dass er es sogar schafft meinen besten Freund wieder in die richtige Spur zu bringen.

Die Beiden reden jetzt seit rund einer halben Stunde und da Sousuke bisher nicht schlecht gelaunt ins Zimmer gestürmt gekommen ist und ich auch noch keine Nachricht von Makoto auf dem Handy habe, dass er unser gemeinsames Training unwiederruflich beenden möchte, werte ich das Ganze bis jetzt als gutes Zeichen. Vielleicht kann ich ja Morgen schon etwas mehr berichten.

Rin